

In Arte Voluptas

Lillichen: „Wissen Sie, Peter, ansehen kann man sich ja so was schließlich mal. Aber im übrigen —, mögen Sie mich meinetwegen für antiquiert erklären, für dörflich, für antediluvial — —, ich kann keinen Geschmack an so was finden! Wie kann man soviel Fleiß, so edles Material — — auf so ein Thema verschwenden!“

Peter blättert weiter.

Lillichen: „Ich kann verstehen, daß man so etwas tut, — aber wozu muß man es zeichnen! Wer mit diesem Thema sympathisiert, dem genügen Zeichnungen nicht, und wer nicht — —, den stoßen sie ab...“

Peter blättert weiter.

Lillichen: „Übrigens bedarf es für so

etwas einer ganz besonderen Stimmung, — — denke ich mir. Ich jedenfalls — —“

Peter klappt die Mappe zu.

Lillichen: „— — Halt! Halt! Das letzte Bild haben Sie mir ja noch nicht gezeigt! — —“

*

Blinde Wut

„Tja, bist du denn ganz von Gott verlassen, Annemarie? Was fällt dir ein mich hier auf der Straße in der Affenkälte eine

komplette ausgewachsene Stunde warten zu lassen! Das ist doch un-er-hört! Das spottet ja — —“

„Dafür kann ich nicht. Ich lasse alle Männer stundenlang warten!“

„Wen läßt du stundenlang warten? Wie? Was? Alle Männer? Was für Männer?“

Und hier traten ihm die Pfefferkörner aus den Höhlen und er kreischte, violett vor Wut: „Du hast niemanden stundenlang warten zu lassen als mich! Verstanden!“

*

Der sichere Instinkt

Ellichen sagte: „Ein famoser Mensch, der Meier, ein lieber Mensch, ein guter Mensch...“

„Aha“, dachte Gustav und entschied sich für Liebe und Güte.

„Ein interessanter Mann, der Dr. Klemm“, sagte Ellichen eines Tages, „er hat sowas Brutales — — —!“

(Fortsetzung s. S. 1078)

Der reich illustrierte, elegant ausgestattete Katalog der Nadja-Perlen G. m. b. H. wird gegen Einsendung von 50 Pf. frei Haus zugesandt. Derselbe enthält Äußerungen über die Nadja-Perlen von prominenten Persönlichkeiten, wie Marie Antoinette, Herzogin von Mecklenburg, Lil Dagover, Asta Nielsen, Tilla Durieux, Käthe Dorsch, Ossi Oswald, Carola Toelle, Fern Andra, Lia de Putti, Erika Glässner usw.



a) Herzlinie · b) Kunstlinie · c) Kopflinie · d) Lebenslinie

Kluge Männer

folgen dem Zeichen in ihrer Hand und

trinken Müll

MATHEUS MÜLLER · SEKTKELLEREI · ELTVILLE